



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1903-03-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 24. März 1903.

33. Vorstellung außer Abonnement (ohne Vorrecht).

Zu ermässigten Preisen.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster.

Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Sago-Borussiae	Herr Möller.
Staatsminister von Haugl, Ezzellenz	Herr Eckelmann.	Erster } Student	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Ezzellenz	Herr Godek.	Zweiter } Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Räder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Kammerherr Baron von Mezging	Hr. Banderstetten.	Frau Räder	Frau Schilling.
Dr. phil. Züttner	Herr Jacobi.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lanf.
Lutz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Kellermann	Herr Tietsch.
Graf von Asterberg	Herr Köbeler.	Räthie	Frl. Burger.
Karl Bilz	Herr Weger.	Ein Musikus	Herr Voigt.
Kurt Engelbrecht	Herr Boifin.	Schölermann	Herr Loberg.
von Baufin	Hr. Kallenberger.	Glanz } Lafaien	Herr Schödl.
von Reinede	Herr Füllkrug.	Reuter } Lafaien	Herr Beder.
		Ein Lafai	Herr Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Guestphalia, Rhénania, Suevia.
Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im Parquet M. 2.— pro Platz	
Reserveloge I. Rang	M. 3.— pro Platz	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang	2.— " "	Stehplatz im Parquet	1.50 " "
Reserveloge III. Rang	1.50 " "	Parterre	1.— " "
Parterreloge	2.— " "	Gallerieloge	— .60 " "
Loge I. Rang	2.50 " "	Gallerie	— .30 " "
Loge II. Rang	2.— " "		
Loge III. Rang	1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen. Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 25. März 1903. 67. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudiert:

Der Wasserträger.

Oper in 3 Abteilungen, aus dem Französischen übersetzt von Ihlee. Musik von Cherubini.

Anfang 7 Uhr.